

12912 Weber, Otto Moritz, in Firmen Otto Weber und Heinrich Blömer's Buchhandlung in Leipzig.

12892 Wiegand, Dr. Erich, Geschäftsf. d. Fa. Meßamt Königsberg i. Pr. G. m. b. H. in Königsberg i. Pr.

Gesamtzahl der Mitglieder: 4867.

Leipzig, den 6. September 1923.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

J. A.: Paul Runge, Sekretär.

Bekanntmachung.

Die Fakturierung unserer Forderungen geschieht in Anlehnung an die »Richtlinien für die buchhändlerische Abrechnung« (Bbl. Nr. 190 vom 16. August) in Grundzahlen. Der Ausgleich hat sofort nach Empfang der Rechnung zur Schlüsselzahl des Zahlungstages zu erfolgen. Der Zahlungstag wird durch den Poststempel gekennzeichnet. Erfolgt Zahlung durch Dritte (Bank, Kommissionär), so gilt als Zahlungstag derjenige Tag, an dem der Dritte die Zahlung leistet.

Anwendung einer falschen Schlüsselzahl hat in jedem Falle Nachberechnung mit Porto-Belastung zur Folge.

Bei Zahlungen, die am Tage des Eingangs der Rechnung oder am folgenden Tage durch Übergabe von barem Geld oder Scheck an uns, durch Zahlung an die Post oder durch Einzahlung auf Bank- oder Postscheckkonto erfolgen, dürfen 2% Skonto abgezogen werden. Die Zahlung hat spätestens 14 Tage nach Empfang der Rechnung in unserem Besitz zu sein. Bei Überschreitung des Zieles ist auch bei einer Ermäßigung der Schlüsselzahl mindestens die Schlüsselzahl des Viefertages maßgebend.

A conto-Zahlungen werden zur Schlüsselzahl des Eingangstages der Zahlung (nicht des Einzahlungstages) in Grundzahlen berechnet gutgeschrieben. Abnahme des Gegenwertes muß innerhalb 1 Monat erfolgen. Rückzahlung erfolgt nicht. Vorauszahlungen auf Anzeigen, einzelne Verlagswerke usw. dürfen zur Schlüsselzahl des Einzahlungstages berechnet werden, vorausgesetzt, daß die Zahlung durch Einfindung von barem Geld oder Scheck erfolgt und der Nettobetrag Grundzahl 65 nicht übersteigt.

Beträge, die durch Kommissionär eingezogen werden, fakturieren wir zur Schlüsselzahl des Expeditionstages. Nicht eingelöste Barpakete und Barfakturen sind bei erneuter Expedition zu der dann gültigen Schlüsselzahl abzunehmen, jedoch in keinem Falle unter der Schlüsselzahl der ersten Expedition.

Alle vor Inkrafttreten der Richtlinien entstandenen Forderungen, die bis 5. September nicht beglichen wurden, haben wir in Grundzahlen umgerechnet.

Bei Zahlung wolle Gz. u. Schlüsselzahl angegeben werden.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Heß, Syndikus.

Kreisverein

der Rhein.-Westfälischen Buchhändler.

Die Unsicherheit der Verhältnisse veranlaßt den Vorstand, statt der 80. ordentlichen Hauptversammlung hierdurch eine

Außerordentliche Hauptversammlung

auf Sonntag, den 23. September, vorm. 11 Uhr im weißen Saale der Stadthalle auf dem Johannisberge in Elberfeld einzuberufen.

Tagesordnung:

1. Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr.
2. Rechnungslegung.
3. Festsetzung des Eintrittsgeldes und des Jahresbeitrages in Grundzahlen.
4. Neuwahl des Vorstandes.
5. Aufhebung der Geschäftsstelle.
6. Ausschluß von Mitgliedern.

1258

7. Festsetzung des Ortes der nächstjährigen, ordentlichen Hauptversammlung.

8. Verschiedenes.

9. Die dem Vorstände gem. § 8 der Satzungen zustehenden Rechte und Pflichten.

Anschließend an die Hauptversammlung tagt die Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft der Sortimentler des Rhein.-Westf. Kreisvereins.

Anmeldung zu dem gemeinsamen Mittagessen und etwaige Zimmerbestellung ist umgehend an Herrn Martin Hartmann in Elberfeld, Kaiserstr. 38, zu richten.

Der Vorstand.

J. A.: Dr. H. Schöningh, Schriftführer.

Kreisverein

der Rhein.-Westfälischen Buchhändler.

Köln a. Rh., den 5. September 1923.

Nachdem von unsern etwa 420 Mitgliedern nur ungefähr die Hälfte die kürzlich erbetene Umlage bezahlt hat, hat unser Schatzmeister, Herr Max Berger in Aachen, mit leider recht großen Kosten an die Säumigen eine erneute Zahlungsaufforderung erlassen. Ich ersuche die Mitglieder dringend, die Umlage mit Grundzahl 2 mal Schlüsselzahl des Börsenvereins sofort an Herrn Berger, Aachen (Postscheckkonto Köln Nr. 86 653), abzuführen, da wir sonst nicht in der Lage sind, die Verbandsbeiträge zu bezahlen und unsern Geschäftsbetrieb aufrecht zu erhalten.

Der Vorsitzende

des Kreisvereins der Rhein.-Westf. Buchhändler.

Paul Stuermer.

Neue Bücher

für Bücherliebhaber und Büchersammler.

Von Dr. G. A. E. Vogeng.

VIII.

(VII j. Bbl. Nr. 180.)

Eine Bibliophilenbibliothek, mag sie aus vielen oder aus wenigen Büchern sich zusammenreihen, mag ihre Zusammensetzung auf eine Sonderauswahlberengung oder in die Weite der besten Bücher aller Völker und Zeiten sich erstrecken, wird stets auch ein Ausdruck und eine Bekundung der Lebens-, der Weltanschauung ihres Sammlers sein. Ihre anschauliche äußere Ordnung wird aus ihrem inneren Gefüge hervortreten, der Ausdruck ihres Organismus wird ihre Organisation sein. So wird in ihrem Mittelpunkt die Abteilung Philosophie als die allgemeine Wissenschaft und Wissenschaftslehre stehen, die die Denkformen, Denkrichtungen, Denkverfahren in der Geschichte des menschlichen Geistes zeigt. Der Begriff einer vielgestaltigen Weltliteratur erscheint erst hier als eine höhere Einheit, in ihr liegen die Vorratskammern, in denen sich der Buchfreund für seine weiten Buchwelten ausrüstet. Darum ist es ihm immer ein festlicher Tag, wenn er dieser Abteilung einen neuen Band einreihen kann, von dem er weiß, daß dieser ein Kraftspender erster Ordnung ist. Das gilt von dem ausgezeichneten Werke: Griechische Denker. Eine Geschichte der antiken Philosophie von Theodor Gomperz, dessen erster Band in vierter Auflage, als Ausgabe letzter Hand besorgt von H. Gomperz, unlängst erschien (Berlin und Leipzig, Vereinigung wissenschaftlicher Verleger, 1922). Die Vorzüge, die es, auch neben der großen oft grundlegenden Darstellung Zellers, zu unserer besten Geschichte der griechischen und hellenistisch-römischen Philosophie machen, lassen sich kurz zusammenfassen, sie liegen in der Ausgeglichenheit von Form und Gehalt. Der Leser empfängt von dem Verfasser etwas Fertiges, die selbständige und sorgfältige Durcharbeitung des großen und schwierigen Stoffes tritt im Texte selbst nicht hervor durch Aufbauten gelehrter Gerüste, die den freien und weiten Blick hemmen, in edler Sprache werden geistvoll und klar die Ergebnisse mühevoller Untersuchungen zu einer Geschichte nicht allein der antiken Geistesentwicklung, sondern der (als Ganzes begriffenen) antiken Geistigkeit zusammengefaßt. Es ist eines jener